

Start und Ziel in Stockheim

Frankenwald-Radmarathon | Radsport-Highlight startet am 3. August auf fünf Strecken

Stockheim – Als eines der herausragenden Radsport-Highlights im Naturpark Frankenwald wird am 3. August der 6. Frankenwald-Radmarathon in Stockheim ausgetragen. Mit insgesamt fünf Strecken – zwischen 50 bis 250 Kilometern Länge – findet vom Kind bis zum Profi jeder seine individuelle Herausforderung. Die Organisatoren haben sich das Ziel gesetzt, in diesem Jahr die Marke von 2000 Teilnehmern weit zu überschreiten.

Dorado für Mountainbiker

Dass der Frankenwald bereits ein Dorado für Mountainbiker ist, zeigt nicht zuletzt der Umstand, dass er sich in diesem Jahr zum zweiten Mal als Etappenregion der Craft Bike Trans Germany, des ersten Mountainbike-Rennens quer durch Deutschland, präsentieren kann. Doch auch Rennradfahrer werden die Herausforderung der Mittelgebirgslandschaft im Norden Bayerns mit Höhen bis knapp 800 Meter über dem Meeresspiegel zu schätzen wissen.

Eine der besten Möglichkeiten, das Radrevier sowohl mit Mountainbike als auch mit Rennrad kennen zu lernen, ist der Frankenwald-Radmarathon. Nach einigen Jahren Pause wurde im vergangenen Jahr ein Neustart der Veranstaltung gewagt, der mit rund 1700 Teilnehmern ein alle Erwartungen übertreffender Erfolg wurde.

In dieser Spur soll der Radmarathon zu einer der wichtigsten Veranstaltungen seiner Art in Deutschland weiter entwickelt werden. Dazu wurden durch Organisationsleiter Karl-Heinz Fugmann bereits im Vorfeld wichtige Partnerschaften

mit europäischen Spitzenveranstaltungen geknüpft. Auf lange Sicht werde man einen sogenannten Drei-Länder-Cup mit Partnern aus der Schweiz und Österreich veranstalten. Die erste Europapartnerschaft wird bereits werbetechnisch mit dem Alpen-Challenge aus der Schweiz intensiviert.

Der Frankenwald-Radmarathon bleibt jedoch eine Breitensportveranstaltung, an der wirklich jeder teilnehmen kann.

Der selbst gesetzte hohe Anspruch der Organisatoren zeigt sich auch bei den akribisch ausgearbeiteten Strecken durch den RSV Schneckenlohe, bei denen erstmals Stockheim Start- und Zielort sein wird. Von der Familienrunde, die mit 50 Kilometern auch für weniger trainierte Radler bestens geeignet ist und weitestgehend über gesicherte Radwege führt, steigert sich der Anspruch über 100, 150 und 200 Kilometern bis zu 250 Kilometern.

Die letztgenannte Strecke ist bei mehr als 3400 Höhenmetern die ultimative Herausforderung für Radsportler, die zum Teil sicher auch bei der einen oder anderen Etappe der Tour

Kontaktadressen

Kontakt- und Anmeldeadressen: Frankenwald-Radmarathon.de, c/o Fugmann Media & Management, Organisationsleitung Karl-Heinz Fugmann, Schulberg 38, Stockheim-Reitsch, Telefon 09261/627730, Fax 09261/627731, Mobil 0172/9720125, post@frankenwald-radmarathon.de, im Internet: www.frankenwald-radmarathon.de.

de France mitfahren könnten. Auch die kürzeren Strecken bieten die sprichwörtliche „Erfahrung“ des Naturparks Frankenwald mit all seinen Reizen: den panoramareichen Hochplateaus, idyllischen Wiesentälern, dichten Wäldern und beschaulich mäandrierenden Fluß- und Bachläufen.

Die Verantwortlichen Sportleiter des RSV Schneckenlohe, Norbert Stübler und Freddy Hanft, haben hier bei jeder Strecke darauf geachtet, dass sowohl der Anspruch als auch das Panorama nicht zu kurz kamen. Schließlich möchte man den Frankenwald allen Radlern näher bringen. Durch die Verlegung des Start- und Zielortes nach Stockheim wurden die Möglichkeiten durch das große Areal am Maxschacht nochmals stark erweitert. Zudem bietet Stockheim beste Verkehrsverbindungen für den Start, ohne den Straßenverkehr allzu stark zu beeinträchtigen.

Zweitägiges Event

Die Besucher des 6. Frankenwald-Radmarathons dürfen sich auf ein großartiges, zweitägiges Event freuen, das bereits am 2. August mit der großen Nudelparty, Fachvorträgen, einer großen Radsport-Tombola und weiteren Show- und Musik-Highlights beginnen wird. Die Organisatoren haben sich viel einfallen lassen, um die Radler an diesen zwei Tagen mit einem umfangreichen Programm zu verwöhnen.

So konnte man für den Vorabend die bekannte Showband „Heartbreakers“ gewinnen. Selbst die europaweit bekannte und beliebte Bergmannskapelle unter Leitung von Jürgen Zoller wird die Radsportler mit musi-

kalischem „Glück auf“ am Starttag begleiten.

Erstmals werden die Sportler bei der Zieleinfahrt von einer Cheerleader-Gruppe des Caerobic-Teams aus Kronach empfangen. Bei den Verkaufsständen in der Expo-Arena können sich alle über die neuesten Trends informieren.

Zahlreiche Vereine aus Stockheim und der Umgebung haben bereits angekündigt, am Rahmenprogramm teilzunehmen und Vorführungen anzubieten. Weitere Interessenten können sich direkt bei der angegebenen Kontaktadresse melden. Nähere Informationen zum Rahmenprogramm gibt es demnächst auch im Internet.

Der Frankenwald-Radmarathon ist eine Radtourfahrt (RTF) ohne Zeitnahme und daher auch ohne Renncharakter. Alle Teilnehmer müssen sich daher an die Straßenverkehrsordnung halten. Es besteht, bis auf die 50-Kilometer-Strecke, Helmpflicht. Die Strecken werden ausgeschildert sein; für das leibliche Wohl ist an den Verpflegungsstationen wie auch am Ziel bestens durch den FC Stockheim und den Schützenhort Stockheim gesorgt. Beide sind ab 2008 Partnervereine des Frankenwald-Radmarathons und für die kulinarische Versorgung und Abwicklung in Stockheim zuständig.

Die Teilnahmegebühr liegt je nach Streckenlänge und Anmeldeverfahren zwischen zehn und 34 Euro. Wer sich rechtzeitig über das Internet anmeldet, kann sich reduzierte Online-Preise sichern. Im Vergleich zu einer Nachmeldung vor Ort kann man dabei bis zu 15 Euro sparen. Radler können sich bereits jetzt anmelden. Der stark ermäßigte Voranmeldezeitraum läuft bis zum 30. Juni.



Das Schaubild zeigt den Streckenverlauf des Frankenwald-Radmarathons 2008.